

## **Qiu Anxiong** **«Stage of Meditation»** **2. Juni – 5. September 2016**

**Eröffnung: Mittwoch, 1. Juni 2016, ab 18 Uhr**

**Einführung: Filippo Leutenegger, Stadtrat von Zürich, 18.45 Uhr**

**Stauffacher, vor der Kirche St. Jakob, 8004 Zürich**

Seit *Gasträume – Kunst auf öffentlichen Plätzen Zürichs* hat «Stage of Meditation» (2014) des chinesischen Künstlers Qiu Anxiong vier verschiedene Standorte in Zürich geprägt: im Sommer 2014 die Sigi-Feigel-Terrasse in der Innenstadt; ab Herbst den Hardplatz; anschliessend einen Standort an der Hardturmstrasse in Zürich-West, vom Fischerweg mit seinen zahlreichen Spaziergängern und Läuferinnen direkt einsehbar.

Eine starke Präsenz wird der begehbare Meditationsraum ebenso an seinem nächsten Standort entfalten: am **Stauffacher vor der Kirche St. Jakob, 8004 Zürich**.

Qiu Anxiong (\*1972) zählt zu den bekanntesten Gegenwartskünstlern Chinas. Entwickelt hat er die ortsspezifische Installation für die Stadt Zürich: «Stage of Meditation» ist eine nach oben offene Halbkugel aus Holz. Durch eine Zugangsluke wird der Innenraum der Kugel zugänglich gemacht; die Passanten sollten sich ins Innere begeben, so der Künstler.

«Ich schaffe», sagt Qiu Anxiong, «einen Meditationsraum, wo der Mensch mit sich alleine sein kann, wo sich spirituelle und körperliche Erfahrung vereinigen.» Mit einfachen Mitteln und auf einer interaktiven Ebene mit dem Publikum thematisiert die Installation die Reizüberflutung in der Stadt.

Wer sich auf «Stage of Meditation» einlässt, erfährt einen neuen, paradoxen Stadtraum: Zwar ist die urbane Geräuschkulisse noch deutlich wahrnehmbar, doch wird der Blick in die Baumkronen und in den Himmel gelenkt – und die Gedanken verlassen die Strasse.

### **Qiu Anxiong**

Der international tätige Künstler wurde unter anderem mit seiner Installation «Staring into Amnesia» (2008, Unlimited, Art Basel) einem breiteren Publikum bekannt. Seine Werke kreisen um den Themenkomplex Geschichte, Gedächtnis und Erinnerung.

### **Einzel- und Gruppenausstellungen (Auswahl):**

Enrico Navarra Gallery, Paris, 2014; Marabini Gallery, Bologna, 2012; MOCA, Schanghai, 2012; Shanghai Art Museum, 2012; Biennale Taipeh, 2012; Goethe-Institut Hongkong, 2012; Crow Collection of Asian Art Museum, Dallas, 2011; 29th São Paulo Biennale, 2010; Busan Biennale, 2010; Vancouver Art Gallery, 2010; Para/Site Art Space, Hongkong, 2010; Art Center, Chicago, 2009; Arken Museum of Modern Art, Kopenhagen, 2009; 4A Gallery, Sydney, 2009; Barbara Gross Galerie, München, 2009; Bund18 Creative Centre, Schanghai, 2008; 11th Cairo Biennale, 2008; Staatliche Museen zu Berlin, 2008; 5th Media Biennale Seoul, 2008; 16th Biennale of Sydney, 2008; Unlimited, Art Basel, 2008; National Museum of Modern Art Osaka, 2008; Museum d'art moderne Grandduc Jean, Luxemburg, 2008; Video Lounge, Kunsthaus Zürich, 2008; Museum of Contemporary Art Tokyo, 2007; Grace Li Gallery, Zürich, 2007; 37Seconds – Programme 17, Big Screen Liverpool, 2006



Stage of Meditation, 2014 Sigi-Feigel-Terrasse

### **Counter Space**

ist ein unabhängiger Ausstellungs- und Projektraum in Zürich, in dem zeitgenössische prozesshafte Methoden künstlerischer Arbeit präsentiert werden.

Das Programm wird kuratiert von Angelo Romano und Linda Jensen; Tashi Brauen (Project Associate / Co-Founder); Yasmin Kiss (Research & Editing); Vicenta Rodrigo-Jiménez (Administration).

### **Produktion:**

Beat Künzler (Atelier für plastische Gestaltung, [www.formenformen.ch](http://www.formenformen.ch)); Uli Schallenberg

### **Unterstützt von:**

Tiefbauamt Stadt Zürich; Markus Berni (Baker & McKenzie); Martin und Sonam Brauen; Oskar Gasser; Ariane Kellenberger-Bollag; Mathis Simon Tinner; Agatha Keller; Bernd Prehm; Fritz Stämpfli; Françoise De Vries; Steff Fischer (Fischer AG Immobilienmanagement), Heinz Tinner

### **Pressekontakt:**

Angelo Romano, [angelo.romano@counterspace.ch](mailto:angelo.romano@counterspace.ch)



Kanton Zürich  
Fachstelle Kultur

**Mathis Tinner**

**MIGROS**  
kulturprozent